

InfraLeuna GmbH  
Geschäftsführer Dr. Christof Günther  
Am Haupttor  
06237 Leuna

**128. Änderung zur Wasserrechtlichen Erlaubnis vom  
22. Dezember 1999 in der 2. Fassung vom 16. Januar 2003  
Hier: Teilstrom 1, Linde Gas Produktionsgesellschaft mbH & Co. KG**

Sehr geehrter Herr Dr. Günther,

auf Grund Ihres Schreibens vom 11. April 2022 ergeht folgender

**128. Änderungsbescheid.**

Die wasserrechtliche Erlaubnis vom 22. Dezember 1999 in der 2. Fassung vom 16. Januar 2003 mit Änderungsbescheiden, zuletzt wirksam geändert durch den 127. Änderungsbescheid vom 28. März 2022, wird geändert. Die Änderungen betreffen das Kapitel IV.B, Ziffer 1 „Teilstrom Abwasser der Linde Gas Produktionsgesellschaft mbH & Co. KG“.

**I.**

In das Kapitel IV.B der wasserrechtlichen Erlaubnis vom 22. Dezember 1999 in der 2. Fassung vom 16. Januar 2003 werden in Ziffer 1 „Teilstrom Abwasser der Linde Gas Produktionsgesellschaft mbH & Co. KG“ antragsgemäß für die neu zu errichtende Elektrolyseanlage Festlegungen zur Inbetriebnahme der Elektrolyseanlage im Punkt 1.1.4 getroffen. Entsprechend wird die genannte Ziffer des Kapitels IV.B der wasserrechtlichen Erlaubnis wie folgt neu gefasst.

**Sachsen-Anhalt  
#moderndenken**

Halle (Saale), 19. April 2022

Ihr Zeichen:  
SI/U, Teichmann-Bro  
Mein Zeichen:  
405.6.6-62631-88-02-22  
Bearbeitet von:

██████████@  
lvwa.sachsen-anhalt.de

Tel.: (0345) 514-██████████  
Fax: (0345) 514-2798

**Dienstgebäude:**  
Dessauer Straße 70  
06118 Halle (Saale)

**Hauptsitz:**  
Ernst-Kamieth-Straße 2  
06112 Halle (Saale)

Tel.: (0345) 514-0  
Fax: (0345) 514-1444  
Poststelle@  
lvwa.sachsen-anhalt.de

**Internet:**  
www.landesverwaltungsamt.  
sachsen-anhalt.de

**E-Mail-Adresse** nur für  
formlose Mitteilungen  
ohne elektronische Signatur

Landeshauptkasse Sachsen-Anhalt  
Deutsche Bundesbank  
BIC MARKDEF1810  
IBAN DE2181000000081001500

## 1. Teilstrom Abwasser der Linde Gas Produktionsgesellschaft mbH & Co. KG

Bei der Entwässerung des an den Hauptkanal I (HK I) angeschlossenen Gebietes und der Anlagen der Linde Gas Produktionsgesellschaft mbH & Co. KG werden folgende Festlegungen getroffen:

### 1.1 Art und Umfang der Benutzung

...

#### 1.1.4 Sonstiges Abwasser

Teilstrom	Bis zu	Ableitung über ... in die Saale
Deionat Elektrolyseanlage	0,02 m <sup>3</sup> /h 0,48 m <sup>3</sup> /d	Straße 12 und E1.5 → HK I
Deionatwasser aus Anlagenspülungen, befristet vom 01. Mai 2022 bis 30. September 2022, vier Spülungen	13,5 m <sup>3</sup> /h 108 m <sup>3</sup> /d	E1.5 → HK I

## II.

### Kostenentscheidung

Die Kosten des Verfahrens haben Sie zu tragen.

Die Kostenfestsetzung erfolgt durch gesonderten Bescheid.

## III.

### Begründung

Die InfraLeuna GmbH ist Inhaberin der wasserrechtlichen Erlaubnis vom 22. Dezember 1999 in der 2. Fassung vom 16. Januar 2003 mit Änderungsbescheiden, zuletzt wirksam geändert durch den 126. Änderungsbescheid vom 15. Dezember 2021 zur Einleitung von Abwasser über die Hauptkanäle I, III und IV in die Saale.

Hinsichtlich der hier getroffenen Entscheidungen bin ich sachlich zuständig, da in die Hauptkanäle auch Abwasser eingeleitet wird, das gemäß § 1 Abs. 1 Nr. 1. b) bb) Verordnung über abweichende Zuständigkeiten auf dem Gebiet des Wasserrechts (Wasser-ZustVO) im Zuständigkeitsbereich des LVwA liegt. Die örtliche Zuständigkeit ergibt sich aus § 1 Abs. 1 Verwaltungsverfahrensgesetz Sachsen-Anhalt (VwVfG LSA) i.V.m. § 3 Abs.1 Nr.1 Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG).

Mit Schreiben vom 11. April 2022 verzichteten Sie aus zeitlichen Gründen auf eine Anhörung zum 128. Änderungsbescheid.

Auf Ihr Schreiben vom 11. April 2022 ergeht gemäß § 13 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) die 128. Änderung der wasserrechtlichen Erlaubnis vom 22. Dezember 1999 in der 2. Fassung vom 16. Januar 2003.

Die Fa. Linde Gas Produktionsgesellschaft mbH & Co. KG errichtet im Werkteil 1 eine Elektrolyseanlage zur Herstellung von Wasserstoff. Im Rahmen der Inbetriebnahme beabsichtigt das Unternehmen, die Anlage mit Deionatwasser zu spülen. Es sind dabei vier Spülvorgänge geplant. Diese Spülungen sollen im Zeitraum vom 01. Mai 2022 bis zum 30. September 2022 stattfinden.

Beim ablaufenden Deionatwasser aus der Anlagenspülung handelt es sich um ein Abwasser, welches einem reinen Wasser, dem keine (weitere) Schädlichkeit zugeführt wurde, entspricht. Es ist keinem Anhang der AbwV zuzuordnen. Weitere Festlegungen sind nicht zu treffen. Der befristeten Einleitung dieses Abwassers wird antragsgemäß zugestimmt.

Die Kostenentscheidung beruht auf §§ 1 und 5 Verwaltungskostengesetz des Landes Sachsen-Anhalt (VwKostG LSA). Danach sind die Kosten des Verfahrens demjenigen aufzuerlegen, der Anlass zu der Amtshandlung gegeben hat. Durch Ihr Schreiben vom 11. April 2022 haben Sie Anlass zu der Amtshandlung gegeben. Die Höhe der Kosten ergibt sich aus dem gesondert zugehenden Kostenfestsetzungsbescheid.

#### IV.

#### **Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Klage bei dem Verwaltungsgericht Halle, Thüringer Str. 16, 06112 Halle (Saale) erhoben werden.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

■

Anlagen: keine

### **Fundstellennachweis**

- Wasserhaushaltsgesetz (WHG) vom 31. Juli 2009 (BGBl. I S. 2585), zuletzt geändert durch Gesetz vom 18. August 2021 (BGBl. I S. 3901)
- Verordnung über abweichende Zuständigkeiten auf dem Gebiet des Wasserrechts (Wasser-ZustVO), zuletzt geändert durch Verordnung vom 16. Dezember 2019 (GVBl. LSA S. 1019)
- Abwasserverordnung (AbwV) i. d. F. d. B. vom 17. Juni 2004 (BGBl. I S. 1108, 2625), zuletzt geändert durch Artikel 1 der Verordnung vom 20. Januar 2022 (BGBl. I S. 1287)
- Abwasserabgabengesetz (AbwAG) i. d. F. d. B. vom 18. Januar 2005 (BGBl. I S. 114), zuletzt geändert durch Verordnung vom 22. August 2018 (BGBl. I S. 1327)
- Ausführungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt zum Abwasserabgabengesetz (AG AbwAG) vom 25. Juni 1992 (GVBl. LSA S. 580), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21. März 2013 (GVBl. LSA S. 116)
- Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG) i.d.F.d.B. vom 23. Januar 2003 (BGBl. I S. 102), zuletzt geändert durch Art. 15 Abs. 1 Gesetz vom 04. Mai 2021 (BGBl. I S. 882)
- Verwaltungsverfahrensgesetz Sachsen-Anhalt (VwVfG LSA) vom 18. November 2005 (GVBl. LSA S. 698, 699), zuletzt geändert durch Gesetz vom 08. April 2020 (GVBl. LSA S. 134)
- Verwaltungskostengesetz des Landes Sachsen-Anhalt (VwKostG LSA) vom 27. Juni 1991 (GVBl. LSA S. 154), zuletzt geändert durch Gesetz vom 18. Mai 2010 (GVBl. LSA S. 340)